8.

Morgens am Brunnen.

Otto Roquette.

Lebhaft, äusserst erregt.

Op. 35. № 2.

Singstimme.

Piano.

p

Er kam in der Frü_he wie der Mor_ _gen_wind,

p Verschiebung

Ped.

nussbraun sei_ne Lo_cken, sein Fuss geschwind. In's Au_ge die

ganze See_le ge_drängt — ach, der ei_ne Blick hat das

ohne Verschiebung

Pedal in jedem Takt

zunehmend

mf

Herz mir ver_sengt! Und ich stand, als ob e_ _wig ich schau_ _en ge_

zunehmend

mf

Mit Genehmigung des Originalverlegers L. Hoffarth in Dresden.
F. E. C. L. 2529

f

müsst: er hielt mich um - schlun - gen, er hat mich ge - küsst!

Als brächt' er von

drau - ssen die gan - ze Welt, von zu - ckenden Strah - len

blen - dend er - hellt; als ging mir das Le - ben auf in der Brust,

so hing ich am Hals ihm in be - bender Lust. Und was er ge -

abnehmend

mf

pp

ohne Pedal

spro - chen, ich weiss es nicht mehr, es sang und es klang ja die Welt um mich her! Wie ist mir ge - sche - - - - - - - - hen? Ja, dass ich es wüsst'! Mein Dro - hen, mein Zür - nen, ich hab's nun ge - büsst, ich habs nun ge - büsst! Im Brünn - lein das Was - ser, das

f *ff* *p*

Ped. * Ped. Ped.

wenig zögernd — im Tempo — *nach und nach*

stärker

rie - selt und rinnt, zum Bach, wo er woh-net, hin-fliesst es ge-schwind.

stärker

Ped. Ped. Ped.

f zunehmend ff

Ped. Ped.

p zögernd mf langsamer

Mein Sinnen, mein Denken fliegt hin durch den Wald, ach Liebster, mein

langsamer

p zögernd mf

* Ped. *

schnell f mf

Liebster, komm wie - der, komm bald, komm wieder, komm bald!

schnell

f mf p

Ped. * Ped.

Ped. Ped. *